

29. Juli 2016

Studierende aus Weißrussland zu Gast bei StudiumPlus

Unternehmensbesuch beim Partnerunternehmen Schunk in Heuchelheim

Wetzlar. Einen Einblick in das duale Studium in Deutschland und in ein erfolgreiches Unternehmen bekamen 25 Studierende der Germanistik aus Weißrussland bei einem Besuch bei StudiumPlus in Wetzlar und bei der Schunk Group in Heuchelheim, einem Partnerunternehmen von StudiumPlus. Die Studierenden waren Gäste der Deutsch-Weißrussischen Gesellschaft, die bereits seit 24 Jahren regelmäßig junge Menschen nach Wetzlar einlädt. Das duale Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen und Schunk als bedeutendes Partnerunternehmen gestalteten einen kompletten Tag für die Besucher. Betreut wurden die Besucherinnen von Ursula Heinecke, Dr. Manfred Schmidt und Dietmar Strehlau von der Deutsch-Weißrussischen Gesellschaft.

Die Gäste studieren an der Mascherow-Universität in Witebsk die deutsche Sprache. Bei StudiumPlus begrüßte sie Prof. Dr. Gerd Manthei, der einen Einblick in das duale Studium mit seiner Verbindung von Theorie und Praxis gab. Andreas Tielmann, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, erläuterte den Besuchern das Prinzip der dualen Ausbildung in Deutschland, bei der die Unternehmen eine wichtige Rolle spielen, und Manthei stellte dar, wie dieses Prinzip bei StudiumPlus auch auf das Hochschulstudium übertragen wird. Die Studierenden aus Weißrussland zeigten sich sehr interessiert an den geschilderten Ausbildungs- und Studienmodellen.

Bei Schunk konnten die Besucher bei einer Werksführung auch die Produktion „live“ erleben. Ein StudiumPlus-Student, der Schunk Group erläuterte seine persönlichen Erfahrungen mit dem dualen Studium. Außerdem hatten die Gäste Gelegenheit, sich mit Auszubildenden zu unterhalten. Die abschließende Stadtführung durch die historische Altstadt von Marburg bildete den spannenden Ausklang des gemeinsamen Tages.